

**25. EMSE-Tagung**  
**„Bildung in der digitalen Welt – Welche Forschung haben wir,  
welche Forschung brauchen wir?“**

**Tagungsort**  
Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg  
Struweg  
14974 Ludwigsfelde

**Abstract zum Workshop 2**

**Digitale Bildungsangebote für den Mathematikunterricht sinnvoll auswählen und beurteilen**

*(Heiko Etzel, Universität Potsdam)*

**Donnerstag, 7. Dezember 2017, 15.00 bis 17.00 Uhr**

Durch die immer stärkere Nutzung mobiler Geräte wie Tablets und Smartphones im Mathematikunterricht kommt auch eine ungeheure Menge an Apps auf Lehrerinnen und Lehrern angeschwemmt. Wo soll man da anfangen? Welche Apps sind nützlich? Wie finde ich gerade für mein aktuelles Thema eine gute App und können meine Schülerinnen und Schüler damit nun wirklich anders oder besser lernen als mit herkömmlichen Materialien?

Im Workshop wird ein Vorgehen präsentiert, wie man zielgerichtet und an der aktuellen mathematikdidaktischen Forschung orientiert zu einem bestimmten Unterrichtsthema beurteilen kann, ob eine App zur Nutzung geeignet ist oder nicht. Dieses Vorgehen wird an verschiedenen Mathe-Apps (Stellenwerttafel, Klötzchen, Pattern Shapes,...) besprochen und selbst ausprobiert, und ist auch auf andere Unterrichtsfächer übertragbar. Am Ende entsteht zwar keine Sammlung guter Apps (denn durch den schnellen technischen Wandel würde diese nicht lange Bestand haben), aber vielmehr die Fähigkeit, schnell und effektiv digitale Bildungsangebote auszuwählen und beurteilen zu können.